

Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet. Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ausnahmebewilligung gemäß §29 TKG 2021 – Antrag

Der Antragsteller / die Antragstellerin beantragt hiermit die Erteilung einer Ausnahmebewilligung gemäß §29 Telekommunikationsgesetz (TKG) 2021 i.d.g.F. zum Zweck der technischen Erprobung der nachstehend bzw. in der Anlage beschriebenen Funkanlage(n):

Antragstellende Firma

Firmenname *	
Postleitzahl *	Ort des Firmensitzes *
Straße des Firmensitzes	
Hausnummer	

Beantragter Zeitraum

Die Ausnahmebewilligung wird für folgenden Zeitraum beantragt¹.

Gültig ab (tt.mm.jjjj) *	Gültig bis (tt.mm.jjjj) *
--------------------------	---------------------------

¹ Gemäß §29 Abs. 1 TKG 2021 sind Ausnahmebewilligungen entsprechend zu befristen. Die maximale Erprobungsdauer beträgt im Allgemeinen ein Jahr.

Kontaktperson für technische Auskünfte

Nachname *	Vorname *	Titel
E-Mail *	Telefon *	Fax

Datum (tt.mm.jjjj) *	Unterschrift oder firmenmäßige Fertigung *
----------------------	--

Technisches Anlageblatt

Begründung

Zweck der Erprobung*

--

Standort der zu erprobenden Funkanlage

Postleitzahl*	Ort*		
Straße		Hausnummer	

Geographische Lage

WGS84-Koordinaten	Grad *	Minuten *	Sekunden *		Grad *	Minuten *	Sekunden *
östliche Länge:				nördliche Breite:			
Seehöhe [in Metern] *				Antennenhöhe über der Erde [in Metern] *			

Einsatzgebiet

Skizze über das zur Erprobung gelangende Funknetz, vorzugsweise durch entsprechende Eintragung auf einer Landkarte/Stadtplan

--

Technische Angaben

Frequenzbereich / Frequenzband*	Frequenzen*
abgestrahlte Leistung (erp/eirp)*	Bezeichnung der Aussendung gemäß Anhang 1 zur Vollzugsordnung für den Funkdienst (VO Funk)
Erforderliche Bandbreite [dem Zweck der Erprobung angemessen] *	Angestrebte Übertragungsgeschwindigkeit [dem Zweck der Erprobung angemessen]
Anwendbare ITU-R und/oder CEPT-Empfehlung	

Bei Verwendung von Richtantennen sind nachfolgende Felder mit * Pflichtfelder!

Antennengewinn *	Polarisation
Hauptstrahlrichtung (Azimut und Elevation) in Grad [bei Richtantennen]*	Horizontaler Öffnungswinkel in Grad [bei Richtantennen]*
Vor-/Rückverhältnis in dB [bei Richtantennen]*	

Anzahl der zu Erprobung gelangenden Funkanlagen *
Hersteller der zur Erprobung gelangenden Funkanlagen *
Gerätetypenbezeichnung(en) der zur Erprobung gelangenden Funkanlagen *

Bei den technischen Angaben sind die Pflichtfelder Mindestangaben, welche im jeweiligen Erprobungsfall weitere technische Daten erfordern können.
Achtung! Sollte der Platz für die Beantwortung nicht ausreichen, senden Sie bitte zusätzliche Unterlagen als Beilage.

Datum (tt.mm.jjjj) *	Unterschrift oder firmenmäßige Fertigung *
----------------------	--